

Material

Neutraler, einkomponentiger, nicht absackender, elastischer Silikondichtstoff mit guter Haftung auf vielen Untergründen.

Lieferform

Farbe	ti-code	Bestell-Nr.
ibiza weiß	120	510587
zementgrau	752	510586
signalschwarz	997	510588

310ml Kartuschen, 20 Kartuschen/Karton

Technische Daten

Eigenschaft	Norm	Wert	Bemerkungen
Dichte	ISO1183-1	ca.. 1,4 g/cm ³	
Standfestigkeit	EN 7390 20mm	0 mm	
Hautbildungszeit		20-35 min.	bei 23° C/50% r.F.
Durchhärtung		ca. 1-2 mm	am ersten Tag
Volumenschwund	ISO 10563	ca. 6 %	
Modul bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 0,4 N/mm ²	Method A
Modul bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, -20°C	ca. 0,4 N/mm ²	Method A
Modul bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, -30°C	ca. 0,5 N/mm ²	Method A
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 0,5 N/mm ²	Method A
Dehnung	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 250%	Method A
Rückstellung	ISO 7389	ca. 90 %	
Zugfestigkeit	DIN 53504	ca. 1,6 N/mm ²	S2
Dehnung bis Bruch	DIN 53504	ca. 600 %	S2
Shore A hardness	DIN 53505 / ISO 868	ca. 24	
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C	
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis 80°C, +150°C*	* kurzfristig
Bewegungsaufnahme	ISO 11600	25 %, 25 LM	
Einstufung	EN 15651-1 EN 15651-2	Class 25 LM CC Class 25 LM CC	
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	Klasse E	

Zertifikate

CE-Zeichen

UKCA-Zeichen



FS125

FENSTER- UND FASSADEN-SILIKON

WINDOW-FACADE SEAL PRO



Fassadendichtstoff für die Innen- und Außenanwendung (zur Verwendung in kalten Klimazonen) gemäß EN 15651-1 F-EXT-INT-CC. FS125 kann in Fugen von Baukonstruktionen verwendet werden. Es kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich in Bewegungsfugen wie z.B. Fenster- und Türfugen oder Bauwerksfugen verwendet werden.

Produktvorteile

- Dauerelastisch, erfüllt Anforderung EN ISO 11600 G&F 25LM
- geringer Zug auf Fugenflanken
- neutral vernetzend, geruchsarm, nicht korrosiv
- Abriebfest
- Innen und aussen einsetzbar
- Witterungs-, UV- und alterungsbeständig

SNJF – Mastic type elastomère, Catégorie 25E auf anodized aluminium und Mörtel M2 ohne Primer, Berichts-Nr.: 17160 F

SNJF – Mastic obturateur type élastique, Catégorie 25E auf anodized aluminium und Glas ohne Primer, Berichts-Nr.: 17073V

Vorbereitung

Reinigung der Untergründe

Die Untergründe müssen sauber, staubfrei, fettfrei, stabil und trocken sein. Um Fett oder Staub von glasierten Fliesen, Metalloberflächen oder Glas zu entfernen, können diese mit AT200 Cleaner/Reiniger gereinigt werden. Auf empfindlichen Untergründen wie pulverbeschichteten Oberflächen kann die Reinigung mit dem mildereren AT115 durchgeführt werden. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe müssen immer Vorversuche durchgeführt werden.

Fugenvorbereitung

Auf vielen Untergründen wird eine gute Haftung auch ohne Primer erreicht, z. B. auf gereinigtem Glas, glasierten Fliesen, Emaille. Primer-Empfehlungen für mögliche Vorbehandlungen sind in der Haftungstabelle angegeben. Verunreinigungen mit Primern über die Fugenränder hinaus sind zu vermeiden, ggf. sofort mit einem geeigneten Reiniger zu entfernen.

Für einen sauberen Abschluss sind die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben.

Hinterfüllung

Um ein optimales Fugenprofil zu erreichen, muss die geschlossenzellige PE-Hinterfüllschnur PR102 bei Fugen > 5 mm eingelegt werden. Bei sehr kleinen Fugen, für die eine Hinterfüllschnur nicht geeignet ist, kann alternativ eine PE-Folie verwendet werden, um den Kontakt zum hinteren Teil der Fuge zu vermeiden. Öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Basis von Naturkautschuk, Chloropren oder EPDM sind nicht geeignet.

Verarbeitung

FS125 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche mit AA300 GLÄTTUNGSMITTEL PURE (Verdünnung gemäß Technischem Merkblatt) oder mit dem gebrauchsfertigen AA301 GLÄTTUNGSMITTELSPRAY innerhalb der Hautbildungszeit glätten. Verwenden Sie das Glättungsmittel sparsam, um Verunreinigungen zu vermeiden. Verunreinigungen durch Glättmittel müssen sofort mit Wasser entfernt werden.

Abdeckband entfernen.

Bitte beachten

Das Produkt wird nicht zum Verkleben, z.B. von Spiegeln, empfohlen. Bei der Anwendung auf Naturstein kann eine Verfärbung der Kanten nicht ausgeschlossen werden. Die Anwendung in Fugen, die dauerhaft Wasser, Dampf oder Chemikalien ausgesetzt sind, wird nicht empfohlen. Das Material sollte nicht dort eingesetzt werden, wo der Dichtstoff mit Lebensmitteln oder Trinkwasser in Berührung kommen kann. Der Kontakt mit bituminösen oder teerhaltigen Oberflächen sollte vermieden werden, da dies zu Verfärbungen des Dichtstoffes führen kann.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH
 Werner-Haepf-Strasse 1
 92439 Bodenwöhr
 Deutschland
 T: +49 9434 208-0
 F: +49 9434 208-230

info.de@cpgeurope.com
www.cpg-europe.com/de_DE/